Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich III - Bauen, Planung, Umwelt
Sachbearbeiter/in: Jürgen Mark

Vorlage

Datum: 19.09.2013
Vorlage FB III/2046/2013

TOP	Betreff **Bereitstellung eines Liquiditätszuschusses an die Bürgerbad Hückeswagen gGmbH**

Beschlussentwurf:
Der Rat beschließt, im Erfolgs-/Ergebnisplan bei Konto 525600 – Erstattung an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen der Bürgerbad Hückeswagen gGmbH einen Liquiditätszuschuss in Höhe von 100 T€ zur Verfügung zu stellen.

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Rat	15.10.2013	öffentlich

Sachverhalt:

Gemäß Gesellschaftervereinbarung vom 14.01.2008 hat sich die Stadt Hückeswagen gegenüber der Bürgerbad Hückeswagen gGmbH bereit erklärt, aus den Überschüssen ihrer eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Freizeitbad Hückeswagen“ Unterstützungsleistungen zu erbringen, sofern sie für die Sicherung der Existenz notwendig sind.

Durch Ratsbeschluss vom 14.12.2012 wurde der Bürgerbad Hückeswagen gGmbH für das Jahr 2013 ein Liquiditätszuschuss in Höhe von 300 T€ zur Existenzsicherung eingeräumt.

Dieser Zuschuss wurde in mehreren Teilbeträgen abgerufen – letztmalig am 20.08.2013.

Es ist deutlich abzusehen, dass dieser Liquiditätszuschuss nicht ausreicht. Dies ist in der Energiekostennachzahlung für 2012 in Höhe von rd. 50 T€ und den im Vergleich zu 2012 gestiegenen Energiekostenabschlägen mit 70 T€ begründet. Beide Positionen belasten die Liquidität des Jahres 2013.

Die Bürgerbad gGmbH hat nun eine Liquiditätsplanung zum Jahresende erstellt; es ergibt sich ein weiterer Finanzbedarf von 100 T€.

Die Finanzierung erfolgt zu Lasten des Jahresergebnisses 2013.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Liquiditätszuschuss belastet den Jahresgewinn des Eigenbetriebes Freizeitbad und daraus resultierend den an den Haushalt abzuführenden Betrag.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

_____ _____

Bürgermeister o.V.i.A. Jürgen Mark